

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **166 (2000)**

Heft 12

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Verwaltungskommission ASMZ

Oberstlt i Gst Peter Fischer

Chefredaktor

Divisionär Louis Geiger (G.)

Adresse der Redaktion

Redaktionssekretariat ASMZ
c/o Huber & Co. AG
Claudia Josef, Postfach
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 56 22
Fax 052 721 54 04
E-Mail redaktion@asmz.ch

Stellvertreter des Chefredaktors

1. Prof. Dr. Albert A. Stahel (A. St.)
2. Dr. Dieter Kläy (dk)

Redaktion

Dr. Jürg Strüsi-Lauterburg (Si.)
Brigadier Rudolf Läubli (Luftkrieg) (Lä)
Oberstlt i Gst Hans-Ulrich Bigler (Bi)
Oberstlt Bruno Frey (Fy)
Major Gabriele Felice Rettore (Re)
Major Markus Schuler (M. S.)
Major Werner Zeller (wz)
KKdt aD Josef Feldmann (Fe) (Pro/Contra)
Oblt Philipp Tobler (Internet)
Fritz Brand (Armee fotodienst)

Redaktionsassistenten

Hptm Walter Troxler (wt)
Oblt Philippe Pugin (Pu)



Member of the European
Military Press Association
(EMPA)

Verlagsleitung Max Hebeisen

Inserateleitung Werner Straub

Herstellerin Doris Traber

Bezugspreise inkl. 2,3% Mehrwertsteuer

Jahresabonnement:
Kollektivabonnement SOG Fr. 20.-
Einzelabonnement:
In- und Ausland Fr. 72.- / Fr. 92.-
Einzelnummer:
In- und Ausland Fr. 7.40 / Fr. 9.70

Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, PC 85-10-0

Erscheinungsweise 11mal pro Jahr

Auflage 26 800 ISSN 0002-5925

Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe.

Bei Adressänderungen und Doppel-
zustellung bitte Abonnementnummer
(siehe Adresstikette) angeben.

Internet: <http://www.asmz.ch>

Die nächsten gelben Seiten
erscheinen in der Ausgabe Nr. 2/2001

Editorial

Charisma ist offensichtlich schon immer
für die Motivation und die Führung von
Soldaten notwendig gewesen.

Der Chefredaktor im Gespräch mit dem abtretenden Bundespräsidenten

Dialog ist wichtig
Adolf Ogi

Keine Zweiklassenarmee

Miliz ist Ausdruck dafür, dass Sicherheit
von Volk und Land die Angelegenheit
aller Bürger ist.
Rudolf Zoller

Erbringt die Offiziersausbildung einen Nutzen für den zivilen Beruf?

Bezüglich Menschenführung, Organi-
sation und sauberer Arbeitstechnik ist
die Offizierschule ein absolut wertvoller
Grundstein.
Stephan Wälti und Andreas Stahel

Die Bedeutung der Miliz im Nachrichtendienst

Das Milizprinzip ist in der Verfassung
verankert und gilt als universal, auch im
Nachrichtendienst.
Felix Meier

Vom TID zur Unternehmens- kommunikation

Kommunikation nach innen und nach
ausen wird auch in der Armee immer
stärker zum Führungsinstrument.
Thomas Gehrig

Bedeutung der Permanenzen für die mechanisierte Kampfführung

Die Sperr- und Bewegungsführung ba-
siert heute noch zu einem guten Teil auf
den vorhandenen Permanenzen.
Ralph Bosshard

Der Kampfschützenpanzer CV 9030CH

Neben der Schweiz dürften auch andere
Staaten den CV 90 mit der gleichen
Kanone bestellen.
Albert A. Stahel

Eine Raketenabwehr für die Schweiz?

Im aktuellen sicherheitspolitischen Um-
feld muss sich die Schweiz über ihre Mög-
lichkeiten der Abwehr ballistischer Lenk-
waffen Gedanken machen.
Frieder Fallscheer

Cluster Bombs – Entwicklung, Problematik, Zukunft

Es werden mit Sicherheit auch in Zukunft
konventionelle Mittel wie Cluster Bombs
eingesetzt.
Yves Gächter und Thomas Dal Pian

Mehr Schutz für humanitäre Aktivitäten

Für die Hilfsorganisationen wäre es von
Vorteil, wenn sie in kritischen Situationen
spezifisch ausgebildete, neutrale Schutz-
elemente anfordern könnten.
Charles Ott

«Denn es sind Wilde»

Zum Kulturtransfer der Schweizer Söld-
ner in Fremden Diensten
Hans Rudolf Fuhrer und Norbert Furrer

Der Vater aller Dinge – Nachdenken über den Krieg

Rückblick auf das 4. Philosophicum in
Lech am Arlberg
Hans Bachofner

Die Streitkräfte der Republik Singapur

Eine Kopie und Weiterentwicklung der
Milizarmee der Schweiz.
Albert A. Stahel

Die Seite der SOG

Forum und Dialog

Bericht aus dem Bundeshaus

- Mutationen auf hohen Posten der Armee
- Neue parlamentarische Vorstösse
- Sicherheitspolitische Kommission Ständerat wünscht Revision des Waffengesetzes
- Politik der Swisscom löst bei der Sicherheitspolitischen Kommission Ständerat Befremden aus
- Keine Verwechslung zwischen Ausgaben für die Armee und für die Landesverteidigung
- Aus der Geschäftsleitung VBS
- Aus dem Geschäftsausschuss VBS

Internationale Nachrichten

- Beschaffung von Transporthelikoptern «Black Hawk»
- Neue Mittel für den Einsatz gegen Terroristen und Partisanen
- Deutsche Rüstungsindustrie muss überleben
- Leasing amerikanischer Kampfflugzeuge F-16
- NATO-Beitritt steht nicht zur Diskussion
- Lenkwaffen MICA für Kampfflugzeug «Rafale»
- Erste Auslieferung von Minenwerfersystemen AMOS
- Konzentration auf militärische Friedenssicherung
- Waffenexport soll neu strukturiert werden
- Rekrutierungsprobleme bei den Streitkräften

Bücher

Umschlagbild

Noch sind nicht alle Parameter für die
neue Armee bekannt, hingegen ist heute
schon klar, dass die Messlatte bezüglich
Ausbildung hoch angesetzt werden soll.
Foto: Armee fotodienst